



An der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln ist unter den Voraussetzungen des § 36 des Hochschulgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (HG) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W2-Stiftungsprofessur für kardiopulmonale Interaktion

zu besetzen. Die Professur ist zunächst befristet für 5 Jahre zu besetzen. Eine Verstiegung ist im Falle einer positiven Evaluation vorgesehen.

Ziel der Berufung ist der Ausbau eines kompetitiven kardiovaskulären Forschungsprogramms in Verbindung mit den Schwerpunkten der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln. Enge Kooperationen mit den Sonderforschungsbereichen, Forschergruppen und Verbundprojekten der Fakultät, dem Cologne Cardiovascular Research Center (CCRC) und dem Center for Molecular Medicine Cologne (CMMC) werden angestrebt.

Zu den Aufgaben gehören die Vertretung des Faches in Forschung, Lehre und Krankenversorgung.

Besondere klinische und grundlagenwissenschaftliche Expertise der Bewerberin/des Bewerbers auf dem Gebiet der Linksherzinsuffizienz, der pulmonalarteriellen Widerstandserhöhung sowie der rechtsventrikulären Adaptation ist erwünscht. Es wird erwartet, dass die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber ausgebildete/-r interventionelle/-r Kardiologin/Kardiologe ist und darüber hinaus umfangreiche klinische Erfahrung in der Konzeption und Durchführung klinischer Studien zur Bedeutung pharmakologischer Intervention bei pulmonaler Hypertonie und Rechtsherzinsuffizienz besitzt.

Die Medizinische Fakultät möchte eine in Forschung und Lehre hervorragend ausgewiesene Persönlichkeit gewinnen. Soziale Kompetenz, ein teamorientierter Arbeitsstil und die Fähigkeit zur erfolgreichen Drittmittelinwerbung werden vorausgesetzt.

Weitere Voraussetzungen für eine Bewerbung sind Erfahrungen im Unterricht von Medizinstudierenden und die Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung des Modellstudiengangs Medizin und anderer Studiengänge, an denen sich die Medizinische Fakultät beteiligt. Voraussetzungen für die Bewerbung sind außerdem die Facharztanerkennung für das Fachgebiet Innere Medizin/Kardiologie sowie die Habilitation bzw. vergleichbare Leistungen in Forschung und Lehre.

Gemäß § 39 Abs. 1 HG werden Professorinnen und Professoren mit Aufgaben in der Krankenversorgung grundsätzlich in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis beschäftigt. Die der Professur zugeordneten Aufgaben in der Krankenversorgung werden in einem gesonderten Vertrag mit dem Universitätsklinikum geregelt.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind uns besonders willkommen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs, Auflistung der abgehaltenen Lehrveranstaltungen und sonstige Nachweise der Lehrqualifikation, Lehrkonzept, Forschungskonzept sowie Konzept der klinischen Tätigkeit, Verzeichnis der Veröffentlichungen sowie Sonderdrucke der fünf wichtigsten Publikationen nebst Zeugnissen und Urkunden) bis zum 16.03.2018 an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln, 50924 Köln, zu richten. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Berufungsportal der Universität zu Köln (<https://berufungen.uni-koeln.de>).